Ressort: Vermischtes

MH17: OSZE-Beobachter verschieben Besuch an Absturzstelle

Donezk, 27.07.2014, 13:49 Uhr

GDN - Beobachter der Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa (OSZE) haben am Sonntag einen Besuch an der Absturzstelle des Fluigs MH17 in der Ostukraine vorerst abgesagt. Die Sicherheitslage lasse dies nicht zu, teilte die Delegation aus niederländischen und australischen Experten via Twitter mit.

Vor Ort gebe es Kämpfe zwischen der ukrainischen Armee und den Rebellen, so der Leiter der OSZE-Mission in der Ukraine, Alexander Hug. Zuvor hatte die malaysische Regierung erklärt, die Rebellen hätten eingewilligt, den Absturzort durch eine internationale Polizeitruppe absichern zu lassen. Der Malaysian-Airlines-Flug war in der vergangenen Woche mit 298 Menschen an Bord in der Nähe der russisch-ukrainischen Grenze vermutlich abgeschossen worden.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-38438/mh17-osze-beobachter-verschieben-besuch-an-absturzstelle.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com